Umweltvölkerrecht

(Internationales und Europäisches Umweltrecht I)
(u.a. Master Umwelt-/Energierecht, Master Wirtschaftsrecht, Master NaWi)
WiSe 2020/2021

Lehrveranstaltungsleiterin:

Prof. Dr. Silke R. Laskowski

Modulzugehörigkeit:

- Modul 5 im Master Umwelt- und Energierecht
- Modul 1 im Master Umweltrecht
- Modulzugehörigkeit anderer Masterprogramme nach jeweiligem Modulhandbuch

Lehrveranstaltungsform:

• Vorlesung, 2-stündig; 3 ECTS-Punkte = 90 Arbeitsstunden

Lerninhalte:

- Globale Umweltprobleme und ihre rechtliche Regulierung
- Überblick über das internationale Umweltrecht
- Zusammenspiel der verschiedenen Rechtsebenen ("Mehr-Ebenen-Recht")
- Bedeutung des Völkerrechts für das europäische und das deutsche Recht

Qualifikationsziele:

- Rechtliche Einordnung internationaler, europäischer und nationaler Umweltmaßnahmen
- Völkerrechtliche Bewertung von umweltbezogenen Sachverhalten

Erwartete Leistungen:

 Vorbereitung; regelmäßiger Besuch der Veranstaltung, Beteiligung; Nachbereitung

Prüfungsleistung:

- Referat: Vortrag mit anschließender Diskussion (insgesamt max. 30 Minuten) und Seminararbeit (schriftliche Ausarbeitung max. 20 Seiten) oder
- Digitale Klausur ("Kurzhausarbeit")

Studienleistung:

- Referat: Vortrag mit anschließender Diskussion (insgesamt max. 30 Minuten) und Handout mit Kernthesen (max. 3 Seiten) oder
- Digitale Klausur ("Kurzhausarbeit")

Hinweis: Studentinnen/Studenten der **Bachelorstudiengänge** können nach § 6 Abs. 9 Allgemeine Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen BA und Master an der Universität Kassel (AB Bachelor/Master) **nicht zur Prüfung zugelassen werden**.

Notenschema: 0-39: 5 | 40-44:4 | 45-49:3,7 | 50-54:3,3 | 55-59:3 | 60-64:2,7 | 65-69:2,3 | 70-74:2 | 75-79:1,7 | 80-84:1,3 | 85-100:1 | (Punkte von 100 möglichen: Note)

Mögliche Referatsthemen:

Werden im Moodle-Kurs (siehe unten) bekannt gegeben

Literatur (Auswahl):

Arnold: Völkerrecht, 4. Aufl. 2019;

Dupuy/Vinuales: International Environmental Law, 2015;

Herdegen: Völkerrecht, 19. Aufl. 2020;

Koch u.a.: Handbuch Umweltrecht, 5. Aufl. 2018;

Marauhn/Beyerlin: International Environmental Law, 2nd Edt. 2021;

Meyer-Ladewig u.a.: EMRK, 4. Aufl. 2017;

Ruffert/Walter: Institutionalised International Law, 2015; Ruffert/Walter: Institutionalisiertes Völkerrecht, 2. Aufl. 2015;

Stein/von Buttlar. Völkerrecht, 14. Aufl. 2017.

Literaturempfehlungen – Klimaklagen:

Frank, ZUR 2019, 518 ff.;

Frenz, Klimaschutz und Menschenwürde, UPR 2020, 5 ff.;

Graser, ZUR 2019, 271 ff.;

Köck/Markus, Neue Impulse für den Klimaschutz!, ZUR 2019, 257 ff.;

Voland/Engel, Regeln für das Weltklima, NVwZ 2019, 1785 ff.

Juristische Fachliteratur (Zeitschriften, Lehrbücher, Handbücher, Kommentare) und Rechtsprechung finden Sie in der Bibliothek der Universität Kassel und in den juristischen Datenbanken "JURIS" und "Beck Online", virtueller Zugang über die Datenbank der Universitätsbibliothek Kassel.

Zeitschriften:

Zeitschrift für Umweltrecht (ZUR), Natur und Recht (NuR),; Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (NVwZ), Archiv des Völkerrechts, Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (ZaöRV).

Links:

Bundesministerium für Umwelt: (BMU), http://www.bmu.de

Umweltbundesamt (UBA): http://www.uba.de

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR): https://www.echr.coe.int

Internationaler Gerichtshof (IGH): http://www.icj-cij.org

Vertragsdatenbank der Vereinten Nationen: https://treaties.un.org/

Welthandelsorganisation (WTO): https://www.wto.org

Gesetzestexte:

Völkerrechtliche Verträge: https://treaties.un.org/ Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK):

http://conventions.coe.int/treaty/ger/treaties/html/005.htm

EUR-Lex, http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de

Bundesrecht, http://www.gesetze-im-internet.de

Völkerrechtliche Verträge (VölkerR), DTV Beck-Texte, 15 Aufl. 2019.

Alle Kursunterlagen und Infos s. moodle: Umweltvölkerrecht WS 2020/2021

Termine:

- Zeitraum: 05.11.2020 bis 17.12.2020
- Donnerstags von 16:00 bis 20:00 Uhr
- Digitale Klausur ("Kurzhausarbeit"): 14.01.2021

1.	05.11.	Einführungsveranstaltung: (keine Zoom-Konferenz)
		Organisatorische Hinweise
		Literaturempfehlungen, siehe Moodle
2.	12.11.	Grundlagen des Völkerrechts:
		Vereinten Nationen
		Rechtsquellen
		Wirkungen des Völkerrechts
		Umweltvölkerrecht:
		Entstehung
		Grundsätze und Prinzipien
3.	19.11.	Aktuelle Entwicklungen des Umweltvölkerrechts:
		 UN-Agenda 2030
		 Klimaschutz im Völkerrecht: KRK, PÜ, Regelbuch
4.	26.11.	Umweltschutz und Menschenrechte:
		 Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK)
		 Recht auf eine gesunde Umwelt
		Recht auf Wasser
5.	03.12.	Referat:
5.	03.12.	Referat: Thema wird noch vergeben
5.	03.12.	
		Thema wird noch vergeben
5.6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts:
		Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte
		Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt.
		Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser.
		Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-
6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP).
		Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation:
6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation: Aarhus-Konvention 1998, BGBI. II 2006, 1252
6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation: Aarhus-Konvention 1998, BGBl. II 2006, 1252 ("Paradigmenwechsel"): Informations-, Beteiligungs-
6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation: Aarhus-Konvention 1998, BGBI. II 2006, 1252
6.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation: Aarhus-Konvention 1998, BGBl. II 2006, 1252 ("Paradigmenwechsel"): Informations-, Beteiligungs-
7.	10.12.	Thema wird noch vergeben Ausgewählte Fragen des Umweltvölkerrechts: - Umweltschutz und Menschenrechte Recht auf eine gesunde Umwelt. Recht auf Wasser. - Umweltschutz und Freihandel (WTO-Recht; EU-CETA/TTIP). Bedeutung von Partizipation: Aarhus-Konvention 1998, BGBl. II 2006, 1252 ("Paradigmenwechsel"): Informations-, Beteiligungs- und Klagerechte